

Titel

- 4 Neue Forsttechnik auf der Interforst 2022**
Stefan Geßler, Michael Bossenmaier, Andreas Hohenadl, Markus Riebler

Themen

- 8 Wirtschaften unter vielfältigen Herausforderungen**
Anika Gaggermeier
- 11 Waldwirtschaft 2021 im Kleinprivatwald**
Holger Hastreiter
- 14 Wie informieren wir uns über den Wald?**
Anika Gaggermeier, Helena Eisele
- 17 Schadflächen im Frankenwald – Herausforderung in neuer Dimension**
Anne Meinhold, Axel Göttlein
- 20 Waldbau mit Wildbirne**
Joachim Stiegler

Rubriken

- 24 Wald kompakt**
- 26 Waldklimastationen**
- 28 Zentrum Wald–Forst–Holz**
- 30 Amt für Waldgenetik**
- 32 Meldungen**
- 34 Medien**
- 35 Termine, Vorschau, Impressum**

Titelseite: Forstmaschinen benötigen spezielle Bereifungen: sie müssen hohe mechanische Belastungen aushalten, dem Fahrzeug sicheren Halt geben und bestmögliche Bodenschonung gewährleisten. Foto: R. Kisslinger

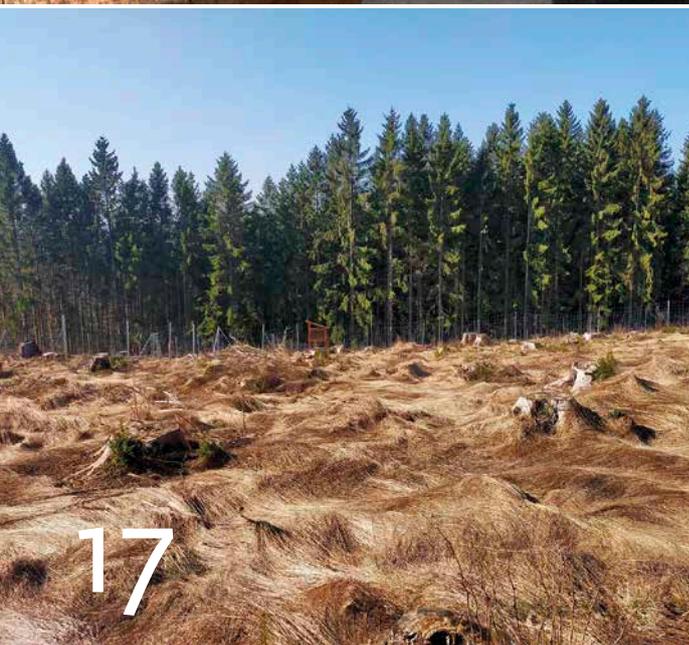


Wirtschaften unter vielfältigen Herausforderungen: Stürme, Kalamitäten und Trockenschäden erschweren es Waldbewirtschaftenden, positive Betriebsergebnisse zu erzielen. Das Testbetriebsnetz ermöglicht einen Einblick in die wirtschaftliche Lage des Forstsektors.

Foto: A. Gaggermeier, LWF



Neue Forsttechnik auf der Interforst 2022: Viele Besucher informierten sich auf der Interforst 2022 über Neuigkeiten in den Bereichen Forsttechnik, Arbeitsverfahren und Arbeitssicherheit. Einige dieser Innovationen stellen wir Ihnen in unserem Artikel zum Titelthema vor. Foto: M. Bossenmaier



17

Schadflächen im Frankenwald – Herausforderung in neuer Dimension: Im Frankenwald verursachten Borkenkäferkalamitäten in den letzten Jahren über 3.000 ha Kahlflächen. Diese Flächen wurden u. a. hinsichtlich Größe und Exposition charakterisiert – wie könnte eine Wiederbewaldung funktionieren? Foto: A. Meinhold, TUM



Liebe Leserinnen und Leser,

größer, schneller, produktiver, digitaler oder einfach nur »smarter«? Die Forsttechnik entwickelt sich weiter – und das ist gut so. Längst geht es dabei nicht mehr nur um Effizienz und Größe, sondern vielmehr um pfiffige Innovationen und angepasste individuelle Lösungen. Dies betrifft alle Arbeitsgebiete unserer Waldwirtschaft: Holzernte, Holzbringung und Holztransport ebenso wie Walderneuerung und Waldpflege, Waldschutz und Waldwegebau oder Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, um hier nur einige zu nennen. Wie in vielen anderen Bereichen sind meiner Meinung nach auch im Forstsektor Digitalisierung und Informationsmanagement die wichtigsten Zukunftsthemen und Innovations-treiber. Einen umfangreichen Überblick über forsttechnische Neuerungen bietet alle vier Jahre die Forstmesse Interforst. In dieser Ausgabe informieren wir Sie über einige Innovationen der diesjährigen Messe.

Bei der Weiterentwicklung moderner Forstmaschinen steht der nachhaltige Umgang mit unseren Ressourcen, also die Schonung von Boden und Bestand, im Fokus – für genauso wichtig halte ich aber auch den Sicherheitsaspekt: Der Unfallschutz muss gerade im Hinblick auf stetig steigende Totholzanteile am Boden und in den Kronen an oberster Stelle stehen. Nicht nur große Betriebe, sondern auch Kleinprivatwaldbesitzer überlassen die Holzernte zunehmend Unternehmern, da sie deren professionelle Arbeitsweise schätzen. Mehr dazu erfahren Sie in unserem Artikel zum »Testbetriebsnetz Kleinprivatwald«.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe, in der Sie neben der Vorstellung neuer Forsttechnik und den Ergebnissen des Testbetriebsnetzes noch viele weitere Themen erwarten.

Lassen Sie sich überraschen!

Ihr

Dr. Peter Pröbstle